

Die SPD Himmelsthür

wünscht allen
Bürgerinnen und
Bürgern frohe
Weihnachten und alles Gute für
das kommende Jahr 2010!



Liebe Himmelsthürer,

ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und auch für uns in Himmelsthür gilt es Bilanz zu ziehen. Noch zu Beginn des Jahres haben wir mit unserer Unterschriftenaktion versucht, die von der Stadtverwaltung angekündigte Schließung unserer Badehalle abzuwenden. Nach anfänglichen Äußerungen unseres Oberbürgermeisters und einigen Spitzenbeamten des Rathauses hatten viele schon geglaubt, die Schließung unseres Hallenbades sei längst beschlossene Sache. Dank des unermüdlichen Einsatzes vieler Bürger ist es uns gelungen, mehr als 6.000 Unterstützer für unsere Unterschriftenaktion zu gewinnen.

Ganz besonders gefreut hat uns hierbei, dass diese Aktion auch über die Parteigrenzen hinweg große Anerkennung gefunden hat. Auch unser Ortsbürgermeister hat anlässlich der Wiedereröffnung der Badehalle durch Oberbürgermeister Kurt Machens sein Unverständnis darüber geäußert, dass niemand der Initiatoren der Unterschriftenaktion zu Wort gekommen sei. An dieser Stelle sei erwähnt, dass es uns gar nicht so sehr darum geht, hierzu zu Wort zu kommen. Wichtig ist die Tatsache selbst – unser Himmelsthürer Hallenbad ist saniert, renoviert, auf einem technisch guten Stand und bleibt uns allen erhalten. Das zählt! Selbstverständlich hat sicherlich neben allen Bemühungen das Bad zu erhalten, auch ein „warmer Regen“ aus den Mitteln des Konjunkturpaketes des Bundes, eine nicht unerhebliche Rolle gespielt. Dennoch wird deutlich, dass der massive Widerstand vieler Himmelsthürer Bürger, der Schulen, der Vereine und der Verbände einen nicht unerheblichen Druck gegenüber den Verantwortlichen im Rathaus aufgebaut hat. Dies zeigt, dass alle im Ort zusammenhalten, wenn es darauf ankommt. Hierfür sagen wir allen Unterstützern nochmals ganz herzlichen Dank. Der Aufwand hat sich für uns alle gelohnt!

Auch jetzt, wo sich das Jahr in großen Schritten dem Ende neigt, ist es wieder einmal notwendig, über die Parteigrenzen hinweg zusammenzurücken, um massiv Himmelsthürer Interessen gegenüber dem Oberbürgermeister zu vertreten. Zur Sanierung des defizitären Hildesheimer Haushaltes sollen lt. Vorschlag der Verwaltung ab der kommenden Kommunalwahlperiode am 01.11.2011 alle Hildesheimer Ortsräte abgeschafft werden. Sowohl SPD, als auch CDU sind sich in diesem Punkt ohne wenn und aber einig, dass hier am falschen Ende gespart werden soll. Im Falle einer Abschaffung der Ortsräte würden eine Vielzahl von Aufgaben zum Erhalt und Förderung der Ortsgemeinschaft entfallen. Ein Wegfall der politischen Arbeit in Fraktionen und Ortsrat wäre sicherlich nur ein kleineres Übel. Viel entscheidender wäre ein Wegfall gut funktionierender Strukturen zum Erhalt und zur Förderung der Ortsgemeinschaft. Erwähnt seien an dieser Stelle u. a. die ca. 40 Seniorennachmittage pro Jahr, Veranstaltungen wie Neubürgertreff, Boßelturnier, Maibaum aufstellen, Weinfest, Gedenkstunde zum Volkstrauertag und, und, und.

Gleich nach Bekanntgabe der Absichten des Oberbürgermeisters haben sich Vertreter von SPD und CDU zusammengesetzt, um eine gemeinsame Strategie zum Erhalt des Himmelsthürer Ortsrates zu entwickeln. Ein erstes positives Signal hat es zwischenzeitlich gegeben. Bereits in der Dezember-Sitzung des Stadtrates sollte über eine Abschaffung der Ortsräte beraten werden. Noch vor der entscheidenden Sitzung hat die Verwaltung selbst den Tagesordnungspunkt zurückgezogen.

Liebe Himmelsthürer, seien Sie versichert, dass wir uns auch im kommenden Jahr wieder mit ganzer Kraft für die Belange Himmelsthürs einsetzen werden. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten, Glück, Erfolg und beste Gesundheit für das neue Jahr 2010.

*Vorstand und Ortsratsfraktion
der Himmelsthürer SPD*

Vorankündigung: Berlinfahrt 2010

Der SPD Ortsverein organisiert im neuen Jahr wieder eine Fahrt in die Bundeshauptstadt. Am 11. Mai wollen wir wieder einmal Berliner Luft schnuppern. Angeboten werden wahlweise die Besichtigung des Bundeskanzleramtes oder eine sehr interessante Führung durch den Bundestag mit Plenarbereich und abschließender Auffahrt zur Kuppel des Reichstagsgebäudes.

Der Fahrpreis beträgt auch diesmal lediglich 22 Euro pro Person.

Informationen und Anmeldung bei Jürgen Wieduwilt, Bernhard-Uhde-Straße 22, Tel. 45714